

Kosten und zeitlicher Aufwand

Kosten

Es entstehen im Wesentlichen drei verschiedene Arten von Kosten. Sie ergeben sich aus der jeweiligen Angebotsform:

1. Analytisches Training
(einstündige Einzelsitzungen)
2. Seminare
(meist 3-stündig, in einer Kleingruppe)
3. Praxisblöcke
(halbtägig, in einer Kleingruppe)

Die Kosten für das Analytische Training (Einzelsitzungen) sind mit dem jeweiligen Trainer persönlich zu vereinbaren. Sie liegen zwischen 50,00 und 90,00 € pro Sitzung.

Die Kosten für die meist dreistündigen Seminarsitzungen (in der Kleingruppe) fallen je nach Veranstaltung verschieden aus. Sie liegen zwischen 40,00 und 90,00 €.

Die Kosten für einen halbtägigen Praxisblock liegen zwischen 120,00 und 200,00 € (in der Kleingruppe, ggf. Einzelbetreuung).

Zeitlicher Aufwand

Die zeitliche Planung kann ganz individuell eingerichtet werden. Die Orientierungsanzahl von 30 Sitzungen Analytisches Training, die Seminarerfahrung im Umfang von 60 Stunden und die 5 halbtägigen Praxisblöcke stecken den Rahmen für den Zeitaufwand ab.

Bildanalytischer Moderator

Zusatzausbildung



Informationen

Tel: 02271/496981, Mo-Do
vormittags von 9:30 - 13:30 Uhr

PSYCHOSOZIALES FORUM (PSF) E.V. Köln

c/o Bärbel Altwicker, Agnes-Miegel-Str. 23a
50126 Bergheim, E-Mail: office@psf.net
www.psf.net

Ausgebot des PSF e.V. Köln
Wissenschaftliche Gesellschaft für Bildanalytische
Psychologie und Psychotherapie
&
Fach- und Berufsgesellschaft GET e.V.
Gesellschaft für Entwicklungstherapie



Bildanalytische Moderation

... ist gefragt, wenn es um eine Teambesprechung geht, oder um eine Gesprächsführung ganz allgemein, für die ein besonderes Verständnis der kommunikativen Prozesse und der gegebenen seelischen Zusammenhänge erforderlich ist.

In praktischen Übungen und gezielter Selbsterfahrung werden die bereits vorhandenen Ansätze aufgegriffen und weiter ausgebaut. Der Auszubildende entwickelt dabei ein Gespür für die psychischen Zusammenhänge. Destruktive Spannungsverhältnisse lernt er in moderatere Formen umzuwandeln und für eine Erfahrung der nicht wahrgenommenen aber vorhandenen Veränderungsspielräume fruchtbar zu machen.

Das PSF bietet diese Weiterbildung zusammen mit der GET (Fach- und Berufsgesellschaft für Entwicklungstherapie) allen denjenigen an, die ihre Fähigkeiten besonders im kommunikativen Bereich erweitern wollen.

Ein wesentlicher Bestandteil dieser Weiterbildung ist das Analytische Training. Es findet in Einzelsitzungen statt und kann auch unabhängig von der Ausbildung absolviert werden - entweder beruflich motiviert (Supervision) oder zur Förderung der seelischen Fitness allgemein. Wer ein solches Training bereits mitbringt, kann sich dieses im Sinne der Ausbildung anerkennen lassen.

Analytisches Training als Hauptelement

Im dazugehörigen Analytischen Training kommen die klassisch analytischen und die bildanalytischen Techniken zur Anwendung (freier Einfall, Träume, Filmerleben, Übertragung und Märchen z.B., sowie ein Denken in Bildern und Analogien). Dabei werden die eigenen Methoden der Psyche herausgearbeitet und die tragenden Bilder und Gleichnisse gefunden. Die Fähigkeit, sich einfühlen zu können wächst und es entsteht eine höhere Belastbarkeit gegenüber den eigenen Empfindlichkeiten. Für den Auszubildenden ergibt sich außerdem eine spürbare Verbesserung der Arbeits- und der Lebensqualität.

Teilnahmevoraussetzungen

1) Persönliche Eignung:

In einem Erstgespräch wird dieser Frage der entsprechende Raum gegeben.

2) Abgeschlossene berufliche Ausbildung:

(a) Für den Bereich der vorhandenen Berufsausbildung gibt es prinzipiell keine inhaltlichen Vorgaben.

(b) Ist die berufliche Ausbildung noch nicht abgeschlossen, sollten Erfahrungen aus dem Berufsbereich schon gegeben sein.

Die Moderator-Ausbildung besteht im Wesentlichen aus drei Teilen

Mit dem Analytischen Training muss in der Regel vor den weiteren Ausbildungseinheiten begonnen werden, ansonsten ist die Reihenfolge der Ausbildungseinheiten frei wählbar – ausgenommen von bestimmten Teilen aus dem Bereich „Praktische Moderationserfahrung“, die in der Regel erst gegen Ende der Ausbildung erfolgreich in Anspruch genommen werden können.

1. Analytisches Training

Einzelstunden nach der bildanalytischen Methode (Einzelsitzungen - 30 Std. als Grundanzahl)

2. Übungen zur Theorie der bildanalytischen Moderation

Theorie (Schwerpunkte: komplexe Prozesse, Bildverstehen, Veränderungsspielräume) 60 Stunden (in 3-stündigen Seminaren oder Blockseminaren)

3. Praktische Moderationserfahrungen

z.B. Leitung bei Entscheidungsfindungen in Teams (5 halbtägige Praxisblöcke)